

Alles in Ordnung im Wingster Wasserwerk

Wasserverband erhielt erneut Zertifizierungsurkunde / TSM-Prüfung erfolgreich bestanden

HOLLNSETH. Der Wasserverband Wingst nimmt in Niedersachsen weiterhin eine Vorreiterstellung ein. Nach 2007 hat sich das Wasserversorgungsunternehmen in diesem Jahr als eines der wenigen im Land einer erneuten Zertifizierung nach dem Technischen Sicherheitsmanagement (TSM) unterzogen und die Prüfung mit Bravour bestanden.

Bei einer Feierstunde in Walers Gasthof in der Hollener Mühle überreichte Dr. Torsten Birkholz als Vertreter des Dachverbandes Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfachs (DVGW-Landesgruppe Nord) die Urkunde. Mit der Zertifizierung hat der Wasserverband Wingst nachgewiesen, dass er nach anerkannten Regeln der Technik eine einwand-

freie Wasserversorgung garantieren kann. Ein wesentlicher Aspekt dabei sei, so Dr. Birkholz, dass hier von außen auf das Unternehmen geschaut wurde und nicht wie bei einer Zertifizierung nach ISO 9001 von innen heraus. Außerdem gelte dieses Zertifikat nur in Verbindung mit der technischen Führungskraft. Geschäftsführer Alfred Warnke sagte dazu scherzhaft: „Damit ist mein Job ja für die nächsten fünf Jahre gesichert.“

Überprüft wurden unter anderem der Notfallplan, die Wasseranalysen, die Instandsetzungsmaßnahmen am Leitungssystem und die Wasserschutzgebiete. Insgesamt wurden 250 Punkte aus einem 500 Fragen umfassenden Katalog abgearbeitet. Ein Haufen zu-

sätzlicher Arbeit, den die Mitarbeiter des Wasserversorgers daneben ihrer normalen Tätigkeit zu bewältigen hatten. Nicht ohne Stolz dankte Verbandsvorsteher

Titus Nesper allen für ihren Einsatz und freute sich über den bescheinigten tadellosen technischen Zustand und den guten Organisationsgrad. (ts)

Geschäftsführer Alfred Warnke, Dr. Torsten Birkholz und Verbandsvorsteher Titus Nesper (v.l.) bei der Verleihung der Zertifizierungsurkunde.

Foto: Schult

